INTEGRATO

Fortbildungsinitiative zur Arbeit mit Geflüchteten

Katholische Hochschule Mainz

Catholic University of Applied Sciences

Malteser

…weil Nähe zählt.

Rückschau & Ausblick 2018 / 19

Integration vor neuen Herausforderungen

*Was Flüchtlingsbetreuer*innen heute wissen müssen*

Liebe Leser*innen,

geflüchtete Menschen, die ein Bleiberecht haben, müssen in ihrer Integration begleitet werden. Sie benötigen in ihrer neuen Umgebung Menschen, die ihnen in der ersten Zeit als Lehrer*in und Betreuer*in vieles erklären, was in Deutschland neben der Sprache wichtig ist: Wie erziehe ich meine Kinder gewaltfrei? Wie werden Krankheiten wie HIV/Aids diagnostiziert und therapiert? Bleibe ich mit meiner Trauer nach dem Verlust von Heimat und Angehörigen alleine? Sind seelische Erkrankungen und Störungen tabu? Wie finde ich Anschluss an die Menschen in meiner Nachbarschaft?

Die Katholische Hochschule Mainz und die Malteser Werke haben in enger Kooperation eine Fortbildungsinitiative geschaffen, um Betreuer*innen auf diese Herausforderungen gut vorzubereiten. Die Fortbildung, die in Dortmund stattfindet, steht jedem offen und richtet sich an Mitarbeiter*innen von allen Trägerorganisationen der Flüchtlingshilfe.

Die ersten vier Module von INTEGRATO haben im letzten Jahr von September bis November sowie im Februar diesen Jahres stattgefunden:

- Modul 1: Werte & Kultur
- Modul 2: Religion & Glauben
- Modul 3: Verlust & Trauer
- Modul 4: Erziehung & Elternschaft

Alle vier Module waren gut besucht. Für das Modul „Trauer und Verlust“ gab es sogar so viele Anmeldungen, dass wir einen zusätzlichen Durchgang für Februar 2019 angeboten haben.

Alle weiteren Termine für INTEGRATO finden Sie auf der Website www.malteser-werke.de/integrato.

Nächstes Modul: *“Psychische Gesundheit & Wohlbefinden”*

8. - 9. April 2019 in Dortmund

Hier geht’s zur Anmeldung

*Was unsere Teilnehmer*innen zu sagen haben...*

Betreuer*innen lernen in den speziellen Fortbildungsmodulen, wie sie geflüchtete Menschen professionell unterstützen und begleiten - und das kommt an:

"Verlust und Trauer – zwei große Begriffe, die in der Beratung von Geflüchteten viel Platz einnehmen und allgegenwärtig sind. Da ist natürlich der Verlust von geliebten Menschen, aber auch von Heimat, Existenz, Selbstachtung und vielem mehr. Die INTEGRATO-Fortbildung hat mir geholfen, meine Perspektive auf die beiden Begriffe zu erweitern und Betroffenen vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Erfahrungen in schwierigen Situationen angemessene Hilfestellungen anbieten zu können."

Sebastian Lemke
Caritasverband Karlsruhe e.V.
Verfahrens- und Sozialberatung für Flüchtlinge in der Landeserstaufnahmeeinrichtung Karlsruhe

"Fachlich habe ich mich weiter entwickeln können und meine Erwartungen an die Fortbildung wurden mehr als erfüllt. Die Fortbildung war unter anderem eine Bestätigung meiner Erfahrungen bzgl. der Arbeit mit traumatisierten Menschen, wodurch ich das erlernte Fachwissen fortan sicherer anwenden kann. Ich empfehle die Fortbildung „Trauer und Verlust" weiter und bedanke mich herzlich bei den Dozenten."

Rawan Bakir
Malteser Werke gGmbH
Betreuerin in der Einrichtung Wickede-Wimbern

"Für mich persönlich war die Fortbildungsinitiative INTEGRATO sehr positiv. Die Dozenten sind kompetent, hilfsbereit und wissen, wovon sie reden! Wer eine Fortbildung in der Flüchtlingshilfe besuchen will, ist bei INTEGRATO in den besten Händen. Einfach Top!"

Ridha Amari
Caritasverband Dortmund e.V.

"Die Schulung über „Verlust und Trauer" ging über zwei Tage mit verschiedenen Dozentinnen. Die Tage waren sehr informativ und wurden extrem „lebhaft" gestaltet. Durch Gruppenarbeiten, Rollenspiele, eigene Erfahrungen der Teilnehmer sowie den fundierten Kenntnissen der Dozenten erhielten wir umfassendes Grundwissen und hilfreiche Tipps für die praktische Anwendung in unserer täglichen Betreuungsarbeit. Ich kann eine Teilnahme nur empfehlen, da man sehr viel über Körpersprache, Mimik und Gestik vermittelt bekommt."

Büsra Akgün
Malteser Werke gGmbH
Mitarbeiterin in der Betreuung Viersen

"Das Seminar „Trauer und Verlust" war sehr informativ und lehrreich. Die Dozentinnen waren sehr kompetent, engagiert und mit einem freundlichen Auftreten. Die beiden Unterrichtstage waren so gut strukturiert, dass jeder Seminarteilnehmer viel lernen konnte [...] und ich würde jedem Kollegen dieses Seminar weiterempfehlen."

Emil Dzaferi, *Malteser Werke gGmbH*

INTEGRATO Broschüre

Sie wollen mehr über die einzelnen Module erfahren oder INTEGRATO in Ihrem beruflichen Umfeld bekannt machen? Fordern Sie gerne unsere Broschüre an!

Schreiben Sie eine E-Mail mit Ihrem Wunsch an:
andre.martini@malteser.org

Pressetermin in Mainz & Fernsehbeitrag im SWR

Im Mainzer „Haus der Kulturen“, das als Zentrum für interkulturelle Bildung und Begegnung der Malteser Werke jedem offen steht und als Schulungsort vor allem für geflüchtete Menschen dient, hat am 22.01.2019 ein Pressegespräch stattgefunden.

Mit der bundesweiten Fortbildungsinitiative wollen die Malteser und die Katholische Hochschule Mainz Flüchtlingsbetreuer*innen besser auf die Hilfe für geflüchtete Menschen vorbereiten. Krieg, Flucht und der Verlust von nahestehenden Menschen sowie der Heimat prägen viele Geflüchtete.

*“Jetzt haben die Helfer Zeit, sich um diese tiefgreifenden Narben zu kümmern. In der Hochphase der Flüchtlingsbewegungen von 2015 - 2017 war für die Betreuer*innen zu wenig Zeit, sich auf solche Herausforderungen professionell vorzubereiten”*

berichtet **Patrick Hofmacher**, Geschäftsführer der Malteser Werke gGmbH

“Die Betreuungsorganisationen müssen ihre Mitarbeiter jetzt nachqualifizieren”

rät Prof. Ulrich Papenkort vom Fachbereich Soziale Arbeit und Sozialwissenschaften der Katholischen Hochschule Mainz.

Im Anschluss wurde Pierre Linn vom SWR in seine Einrichtung begleitet. Er leitet die Malteser Jugendhilfeeinrichtung für unbegleitete minderjährige Geflüchtete in Zornheim und hat Ende letzten Jahres am Integrato-Modul „Verlust und Trauer“ in Dortmund teilgenommen.

Klicken Sie auf die Grafik,
oder geben Sie folgende URL im Browser ein:

http://bit.do/integrato

Staatssekretärin Serap Güler zu Besuch in Dortmund

Am 13. November 2018 war Serap Güler - Staatssekretärin für Integration im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration in NRW – zu Besuch in Dortmund bei der Fortbildungsinitiative INTEGRATO. Mit den Teilnehmer*innen und Referent*innen des Moduls „Verlust & Trauer“ ist sie ins Gespräch gekommen, um Fragen der praktischen Integrationsarbeit zu erörtern.

*„Dass INTEGRATO bisher eine so erfolgreiche Fortbildungsinitiative ist, freut mich ungemein! Die Teilnehmer*innen schätzen besonders, dass sie andere Mitarbeitende treffen, die aus unterschiedlichen Initiativen, Vereinen, Verbänden und Behörden kommen, um gemeinsam ihre Erfahrungen und ihr Wissen zu teilen.*

Mit INTEGRATO leisten die Malteser Werke und die Katholische Hochschule Mainz einen wichtigen und vor allem gemeinsamen Beitrag für die Fort- und Weiterbildung und somit für eine gelingende Integration Geflüchteter in Deutschland.“

SEBASTIAN SCHILGEN, GESCHÄFTSFÜHRER MALTESER WERKE GGMBH

„Das Angebot der Malteser ist ein wichtiger Baustein für die praxisnahe Professionalisierung in der Flüchtlingsbetreuung. Besonders gut gefällt mir, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in wichtigen Themenfeldern gemeinsam miteinander und voneinander lernen. Die gelungene Partnerschart zwischen der Fachhochschule Mainz und dem Malteser Werk leitest hierzu einen zentralen Beitrag.“

SERAP GÜLER ZUR FORTBILDUNGSINITIATIVE INTEGRATO

Teilnehmer des INTEGRATO-Moduls “Verlust & Trauer mit Serap Güler (linkes Bild)

Ausblick 2019

Die nächsten INTEGRATO-Module...

APR 2019

Modul 6: Psychische Gesundheit & Wohlbefinden

08. - 09. April, Dortmund

Modul 7: Konflikte & Gewaltschutz

MAI 2019

09. - 10. Mai, Dortmund

JUN 2019

Modul 8: Beschäftigung & Empowerment

18. - 19. Juni, Dortmund

Modul 1: Werte & Kultur

SEP 2019

26. - 27. September, Dortmund

OKT 2019

Modul 2: Religion & Glaube

8. - 9. Oktober, Dortmund

Weitere Informationen:
www.malteser-werke.de/integrato

Vielen Dank fürs Lesen!

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an:

André Martini
Fachreferent Katastrophenschutz-, Flüchtlingshilfe- und Ausbilderqualifikation

Telefon +49 (0) 231 1848-553
E-Mail: andre.martini@malteser.org

Malteser Werke gGmbH
Erna-Scheffler-Str. 2
51103 Köln

Telefon: 0221 9822 1800
Fax: 0221 9822 1899
malteserwerke@malteser.org

www.malteser-werke.de